

26.08.2017 – Nr. 24

ADAC MX Masters in Gaildorf: WM-Star Max Nagl Schnellster im Qualifying

- **ADAC MX Youngster Cup: Poleposition für MX-Weltmeister-Sohn Zachary Pichon**
- **ADAC MX Junior Cup: Simon Längenfelder fährt Konkurrenz im Qualifying davon**
- **ADAC MX Masters 2018: Erweiterung der Rennserie durch 125-Klasse**

Gaildorf. Was für ein Hitze-Spektakel am Qualifying-Tag beim sechsten ADAC MX Masters-Stopp in Gaildorf. Bei Temperaturen von über 30 Grad kämpften am Samstag 65 ADAC MX Masters-Piloten, 90 ADAC MX Youngster Cup-Fahrer und 69 Jugendliche im ADAC MX Junior Cup um die begehrten Startplätze am Rennsonntag, von denen pro Klasse 40 vergeben werden. Bei den Big Boys sorgte vor allem WM-Star Max Nagl (30, Rockstar Energy Husqvarna Factory Racing Team) für viel Aufmerksamkeit, nachdem er sich im Qualifikationstraining mit einer Bestzeit von 1:48:077 Minuten als schnellster Pilot feiern ließ. Viele Besucher hatten den Oberbayer während seiner Performance auf der Strecke fleißig angefeuert. Dabei hatte der 30-Jährige zwischenzeitlich ziemlich Probleme mit den heißen Temperaturen. „Die Bedingungen hier waren extrem schwierig. Bei der Hitze ist der Boden so hart wie eine Teerstraße, auch wenn der Verein mit der Bewässerung der Strecke einen hervorragenden Job gemacht hat. Solche Voraussetzungen mag ich eigentlich überhaupt nicht, daher bin ich ganz glücklich mit dem Ergebnis“, kommentierte Nagl seinen Auftritt am Samstag.

Ebenfalls rasant war der WM-Pilot Henry Jacobi unterwegs. Der Thüringer war nur eine halbe Sekunde langsamer als Nagl und zeigte sich am Ende sehr zufrieden mit seinem Resultat. „Nachdem ich bei den Grand Prix jetzt immer mit einem 250ccm-Bike unterwegs war, habe ich mich richtig gefreut, endlich wieder auf einem 350ccm-Motorrad zu starten. Hier gibt es sehr steile Hänge, da hätte ich mit einem leistungsschwächeren Motorrad einen Nachteil gehabt. Aber so war es gut und ich bin glücklich. Nun hoffe ich noch auf ein bisschen Regen, da ich mit nassem, griffigen Boden fast noch besser zurechtkomme. Platz zwei in der Meisterschaftstabelle ist definitiv mein Ziel für dieses Jahr“, so der 20-Jährige, der somit Zweitschnellster im Qualifying war. Als Dritter freute sich der Tscheche Filip Neugebauer (29, Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil). Tabellenführer Dennis Ullrich (24, KTM Sarholz Racing Team) startet als Achter in die Wertungsläufe auf der 1.654 Meter langen Lehm Boden-Strecke „Auf der Wacht“.

ADAC MX Youngster Cup

Im ADAC MX Youngster Cup sorgte Zachary Pichon (16 / FRA, Team Suzuki World MX2) am Samstag für ein besonders emotionales Ereignis. Der Sohn des mehrfachen Weltmeisters Mickael Pichon freute sich gleich doppelt, als er das Qualifying in Klasse zwei mit einer Bestzeit von 1:51:383 Minuten für sich entschied: „Mein Vater ist hier auf dieser Strecke zweimal Weltmeister geworden und auch mir liegt der Rundkurs sehr. Das macht mich schon sehr stolz, dass ich hier ebenfalls auf mich aufmerksam machen konnte. Der Track scheint Familiensache zu sein“, freute sich der Franzose, der sich damit die Poleposition für den Rennsonntag sicherte. Auch Tabellenführer Tom Koch (19, KTM Sarholz Racing Team) war am Samstag gut drauf. Der Thüringer wurde Zweiter im Qualifying und gab sich anschließend hoffnungsvoll für die Wertungsläufe am Sonntag. „Ich habe mich gut gefühlt, obwohl meine Performance hier nicht perfekt war. Ich bin beim Triple ein wenig zu kurz gesprungen und habe noch einige weitere kleine Fehler gemacht, die mich schon etwas ärgern. Allerdings ist diese Quali-Position eine gute Ausgangslage für Sonntag. Die Strecke liegt mir sehr, denn Hartboden ist ja quasi meine Spezialität“, resümierte der 19-Jährige seinen Auftritt. Roland Edelbacher (18 / AUT, Dimoco Europe Racing, KTM) überzeugte als Drittbester.

ADAC MX Junior Cup

Im ADAC MX Junior Cup überzeugte vor allem ein deutsches MX-Talent. Simon Längenfelder (13, Pfeil Husqvarna Junior Team), der derzeit auf Rang acht in der Meisterschaftstabelle rangiert, fuhr mit einer Top-Zeit von 2:00:839 Minuten seinen Konkurrenten davon. „Ich bin gerade einfach nur happy. Das hätte ich mir nie im Leben erträumt, dass es mir gelingt, mich in der Quali so zu behaupten. Die Strecke ist für mich aber echt auch perfekt. Es gibt viele schöne Rillen und ich hatte die ganze Zeit großen Spaß. Für morgen peile ich jetzt mal die Top drei an. Das wäre genial, wenn ich das schaffen würde“, kommentierte der 13-Jährige sein Ergebnis. Zweitschnellster war der Tabellenfünfte Constantin Piller (13, MSC Freisinger Bär e.V.), als Dritter rollt der momentane Spitzenreiter Max Palsson (14, Mefo Sport Racing Team) ans Startgatter.

ADAC MX Masters mit neuer Klasse - ADAC MX Junior Cup 125 ab 2018 am Start

Im Rahmen einer Pressekonferenz in Gaildorf gab der ADAC e.V. bekannt, dass ab 2018 eine weitere Nachwuchsklasse in die Veranstaltungsplattform des ADAC MX Masters integriert wird. Der ADAC MX Junior Cup 125 soll die Lücke zwischen der Youngster- und der Junior-Klasse schließen. Teilnehmen kann jeder Motocrosser, der zwischen 13 und 18 Jahre alt ist, die Anzahl ist auf maximal 48 Starter begrenzt. „Mit dieser Erweiterung soll nicht nur eine qualitative und quantitative Steigerung in dem Leistungssegment 125ccm geschaffen werden, wir wollen so auch den Übergang vom ADAC MX Junior Cup in den ADAC MX Youngster Cup deutlich sanfter zu gestalten“, so ADAC Motorrad-Referent Wolfgang Wagner-Sachs.

Programm

Der MSC Gaildorf e.V. hat im Vorfeld mit rund 600 freiwilligen Helfern an der Vorbereitung des ADAC MX Masters-Events gearbeitet. Mit fünf Auszeichnungen als „Bester Veranstalter“ und drei Ehrungen für die „Beste Strecke“ zählt der 1926 gegründete Verein zu den erfolgreichsten Ausrichtern des ADAC MX Masters. Während des Rennwochenendes gibt es auf dem Clubgelände zusätzlich zur Motocross-Action ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Die Kinder kommen auf der ADAC Unfallschutzhüpfburg und dem Suzuki Quadparcours auf ihre Kosten, für die Erwachsenen ist mit zahlreichen Fan-Ständen, einem umfassenden Gastronomie-Angebot sowie einer großen Party am Samstagabend im Festzelt mit der Band „Crossfire“ für reichlich Unterhaltung gesorgt. Am Rennsonntag findet zudem von 12.15 bis 12.45 Uhr am ADAC Truck eine Autogrammstunde mit den Top-Stars der Szene statt. Beim sechsten Stopp der populärsten Rennserie Europas signieren WM-Star Max Nagl, Tabellenführer Dennis Ullrich, der Zweitplatzierte Jens Getteman (23, Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) sowie der WM-Pilot Henry Jacobi eine halbe Stunde lang fleißig Poster und stehen für Fan-Fotos zur Verfügung. Die Tickets kosten am Rennsonntag 18 Euro, Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben in Begleitung eines zahlenden Besuchers freien Eintritt.

ADAC MX Masters Kalender 2017

08.-09. April 2017 Fürstlich Drehna
29.-30. April 2017 Jauer
13.-14. Mai 2017 Mölln
17.-18. Juni 2017 Bielstein (ohne ADAC MX Junior Cup)
15.-16. Juli 2017 Tensfeld
26.-27. August 2017 Gaildorf
23.-24. September 2017 Holzgerlingen



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport

